

KLEINGRUPPENARBEIT

Gott riskiert seinen guten Namen

Predigttext Matthäus 6,9-13 - V.9b:

Ihr sollt so beten:

Unser Vater im Himmel!

Dein Name werde geheiligt...

Hauptpunkte der Predigt

(1) Sein Name ist...

In der Bibel gibt es über 600 Namen und Bezeichnungen um Gott zu beschreiben. Er ist: der Schöpfer, mächtig, heilig, gerecht, rein, vollkommen, herrscher, barmherzig, Liebe, freundlich, ewig, Leben... und das sind nur ein paar wenige davon.

In 2. Mo 3,14-15 können wir lesen, dass sich Gott Mose beim brennenden Dornbusch vorgestellt hat: **„Sag dem Volk Israel: Der „Ich bin da,“ hat mich zu euch geschickt: der Herr!“** Das hebräische Wort für Herr lautet JAHWE. In diesem Namen offenbart sich Gott selbst. Sein Wesen, seine Wirklichkeit und seine anbetungswürdige Person, kommen in diesem Namen total zum Ausdruck. Er hat uns seinen Namen gegeben, damit wir wissen WER er ist und WIE er ist. Er hat uns seinen Namen gegeben, damit wir ihn anrufen und mit ihm Kontakt aufnehmen können. Er hat uns seinen Namen gegeben, weil er die Klarheit liebt. Somit ist er nicht anonym und keine abstrakte Idee. Er ist JAHWE! Jesus sagt in Joh 17,6 dass er den Menschen gezeigt hat, wer Gott ist. Wenn wir also auf Jesus schauen, dann sehen wir Gott den Vater!

Wissen wir wirklich, was für ein Herr mir zur Seite steht? Weil er ein umfassender Gott ist, gehören seine Heiligkeit und Gerechtigkeit genauso zu ihm, wie seine Liebe und Barmherzigkeit. Oft aber geschieht es, dass wir uns nur noch die Wesenszüge „herauspicken“ die uns passen. Wenn wir Gott nicht mehr als Ganzes sehen und nur noch das herausnehmen was uns passt, laufen wir in Gefahr, Gott vorzuschreiben, wie er sein soll.

In Ps 46,11 heisst es: **„Seid still und erkennt, dass ich Gott bin!“** Dieses Gebet soll uns helfen, unsere Überzeugungen und Ideen von Gott, zu überdenken.

(2) Gottes Name - entheiligt und missbraucht

Hinter dieser Bitte, Gottes Name soll geheiligt werden, steht die bittere Erkenntnis, dass dies in unserem Leben nicht geschieht. Weil sich Gott uns Menschen persönlich vorgestellt hat, ist er auch das Risiko eingegangen, dass sein Name von uns Menschen entheiligt und missbraucht wird.

Wie wird der Name Gottes in unserem Leben entheiligt und missbraucht?

Gott wird zum Komplizen für meine egoistischen Pläne gemacht:

für die Woche vom 06. bis 10. September 2010

- Vom lieben Gott reden, der beide Augen zu drückt, vor dem Unrecht das wir tun
- Aussage: Gott hat mir gezeigt und gesagt → Als Druckmittel um meinen Willen durchzusetzen

Leeres Geschwätz:

- Fluchen, Aussagen wie z.B. Ach Gott, oh mein Gott...
- Gebet ohne es wirklich ernst zu meinen
- Dinge sagen, obwohl wir nicht daran glauben und danach leben

Falsche Motive:

- Tue ich Dinge wirklich für Gott, oder mach ich sie, um dabei selbst gut herauszukommen?

Unglauben/Gleichgültigkeit:

- Obwohl ich schon viel von Gott gehört habe, glaube ich nicht daran
- Gleichgültig zum Kreuz schauen und sagen: Na und, was geht das mich an?

(3) Gottes Name - soll durch unser Leben geheiligt werden

Mit der Bitte, dass Gottes Name geheiligt werden soll bitten wir für uns, dass Gottes Name in unserem Leben, durch unseren Lebensstil geheiligt wird. Das aber können wir nicht aus eigener Kraft. Deshalb ist der erste Schritt ein solches Leben zu führen, unsere Kapitulation vor Gott in dem wir sagen: „Jesus, aus eigener Kraft schaff ich es nicht, so zu leben wie du es willst. Aber du kannst es! Deshalb bitte ich dich mein Leben in deine Hände zu nehmen und zu verändern!“

Wie sieht das praktisch aus?

Mit unserem Lobpreis: Blick immer auf Jesus richten, ihn in jeder Situation loben, preisen und anbeten.

Mit unserem Bekenntnis: Wie können wir Menschen in Berührung mit Jesus bringen?

Mit unserem Lebensstil: Unser ganzes Leben soll Gott ehren.

Fragen und Anregungen für die Kleingruppen

- 1 **Einstiegsfrage:** Wisst ihr welche Bedeutung euer Name hat? Oder wisst ihr, wieso eure Eltern euch diesen Namen gegeben haben? Tauscht darüber aus.
- 2 Gott ist JAHWE der HERR. Weißt du, was für ein Herr dir zur Seite steht? Wo stehst du in der Versuchung, Gott vorzuschreiben wie er sein sollte?
- 3 Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Gottes Namen zu entheiligen und missbrauchen. Wo geschieht dies in deinem Leben?
- 4 In welchen Lebensbereichen möchtest du mit der Hilfe von Jesus anfangen, dass sein Name geheiligt und geehrt wird?